Dienstag, 13. Februar 2024, Werra Rundschau / Lokales

Meinhard überträgt Sitzungen im Internet

Angebot soll halbes Jahr getestet werden

Grebendorf – Auch die Gemeinde Meinhard wird einen Livestream ihrer Gemeindevertretersitzung zunächst testweise für ein halbes Jahr einführen. Wann das Projekt startet, steht noch nicht genau fest.

Gegen die Einführung eines sogenannten Livestreams (Liveübertragungen im Internet über Youtube oder Ähnliches) der Gemeindevertretersitzungen hat sich Meinhards Bürgermeister Gerhold Brill auf der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung klar ausgesprochen. Wenn die Gemeinde den Livestream einführt, „werden einige Mandatsträger nicht mehr kommen“, sagte Brill.

Offenbar war dem Bürgermeister aber entgangen, dass die Gemeindevertretung bereits im Dezember vorigen Jahres beschlossen hatte, den Livestream der Sitzungen für ein halbes Jahr zu testen und dann neu zu entscheiden. Der Gemeindevorstand sollte Angebote dazu einholen.
Im Werra-Meißner-Kreis werden in den Städten Wanfried und Hessisch Lichtenau die öffentlichen Sitzungen der Stadtverordneten live über Youtube übertragen. Die Stadt Bad Sooden-Allendorf berät gerade dazu. Wanfried war die erste Kommune, die seit November 2022 den Bürgern die Möglichkeit gab, den Sitzungen auch bequem von zu Hause aus zu folgen. Inzwischen verfolgen je Sitzung in Wanfried zwischen 100 und 200 Personen die Veranstaltung über das Internet. Da nur die zugeschalteten Geräte gezählt werden, könnten es durchaus noch mehr Menschen sein, die diese Möglichkeit nutzen. Wanfried kostet die Übertragung je Sitzung rund 1000 Euro. Die Aufzeichnungen werden nicht gespeichert. salz